



### Pressemitteilung: Eröffnung des IntercityHotels Frankfurt Hauptbahnhof Süd

**Frankfurt, 3. Dezember 2018.** Am Wochenende bezogen die ersten Gäste ihre Zimmer im neuen IntercityHotel Frankfurt Hauptbahnhof Süd. schneider+schumacher zeigt sich für die Objektplanung und die künstlerische Oberleitung des modernen achtgeschossigen Hauses in der Mannheimer Straße verantwortlich, das Projektentwickler und Investor CA Immo errichtet und an die Steigenberger Hotel Gruppe langfristig verpachtet hat.

Bei Kubatur und Gestaltung des Baukörpers wurden Gestaltungselemente des historischen Vorgängerbaus – einer Parfumpfabrik – wieder aufgenommen. Die Fassade der Obergeschosse verleiht dem Gebäude ein prägnantes Gesicht im Stadtbild. Der Fassadenentwurf basiert auf einem versetzten Lochraster, mit Bezug zu den dahinter liegenden Gästezimmern. Die Plastizität der gründerzeitlichen Bebauung wird durch die Möglichkeiten der Betonfertigteile modern interpretiert und die Wellenform korrespondiert mit den Vorhängen der innenliegenden Räume.

Das Gebäude beherbergt 414 schallisolierte Hotelzimmer für Individual- und Geschäftsreisende und verfügt über 80 Stellplätze in einer Tiefgarage. Eine Bar, sechs Konferenzräume und ein Restaurant mit Zugang zu einem innenliegenden Lichthof prägen die Sockelzone. Mit diesen Funktionen tritt das Hotel mit seiner unmittelbaren Umgebung in Kontakt und bringt Leben in den öffentlichen Raum.

Eine skulpturale Betontreppe führt oberhalb der abgeschrägten Ecke des Gebäudes an der Kreuzung der Mannheimer und Karlsruher Straße in die oberen Stockwerke und bietet sowohl Fußgängern einen Blick ins Gebäude sowie Gästen Ausblicke in Richtung Skyline.

Das Design der Innenräume wurde mit natürlichen Materialien und sanften Farben nach Entwürfen des renommierten Architekturbüros Matteo Thun & Partners gestaltet, mit dem schneider+schumacher eng zusammenarbeitete. Die Eingangshalle mit flexiblen Raumteilern erzeugt eine wohnliche Atmosphäre, bietet sowohl Rückzugsorte wie auch große Tische für Gruppen.

Mit dem neuen Flaggschiff der IntercityHotels ist ein weiterer wichtiger Schritt in der Umgestaltung der Südseite des Frankfurter Hauptbahnhofs getan. Auch an der Planung des an das Hotel angrenzenden Fernbusbahnhofs, der Anfang 2019 fertig wird, ist schneider+schumacher beteiligt.

**Über schneider+schumacher**

Das Büro schneider+schumacher wurde 1988 von Till Schneider und Michael Schumacher in Frankfurt a. M. gegründet. Die legendäre Info-Box auf Europas damals größter Baustelle in Berlin kurz nach der Wiedervereinigung machte das Büro weltweit bekannt. Seitdem sind weit über 100 Gebäude, städtebauliche Projekte und zahllose Produktentwicklungen entstanden.

Das Planungsspektrum reicht vom Wohnungsbau bis zum Industriebau, von einer Autobahnkirche bis zum Hochhaus, vom Museum bis zum Teilchenbeschleuniger. Hauptsitz des Büros ist in Frankfurt am Main, mit weiteren Büros in Wien/Österreich und in Tianjin/China.

**Kontakt Public Relations:**

Inga Pothen

Tel. 069.25626274

[inga.pothen@schneider-schumacher.de](mailto:inga.pothen@schneider-schumacher.de)

[www.schneider-schumacher.de](http://www.schneider-schumacher.de)